

# Mit dem Rad auf Spurensuche

LACHENDORF. Auf kulturhistorische Spurensuche durch die abwechslungsreiche Landschaft der Leader-Region Lachte-Lutter-Lüß können sich seit kurzem Einheimische und Touristen begeben. Sieben Radtouren verknüpfen interessante und sehenswerte Spuren in der Kulturlandschaft miteinander und ermöglichen tiefere Einblicke in die geschichtlichen Hintergründe der Region.

Entwickelt wurden die Touren vom Kulturlandschaftsforscher Florian Friedrich aus Celle. Er hat jede der Rundtouren ausführlich in einer handlichen Broschüre beschrieben. Eine ausklappbare Radwanderkarte am Ende des Heftes erleichtert den Radwanderern dabei die Orientierung im Gelände. Das Einleitungsheft bietet Tipps und Hintergründe. Die Broschüren sind in einem Schuber zusammengefasst und für 1,50 Euro unter anderem im Lachendorfer Rathaus erhältlich.

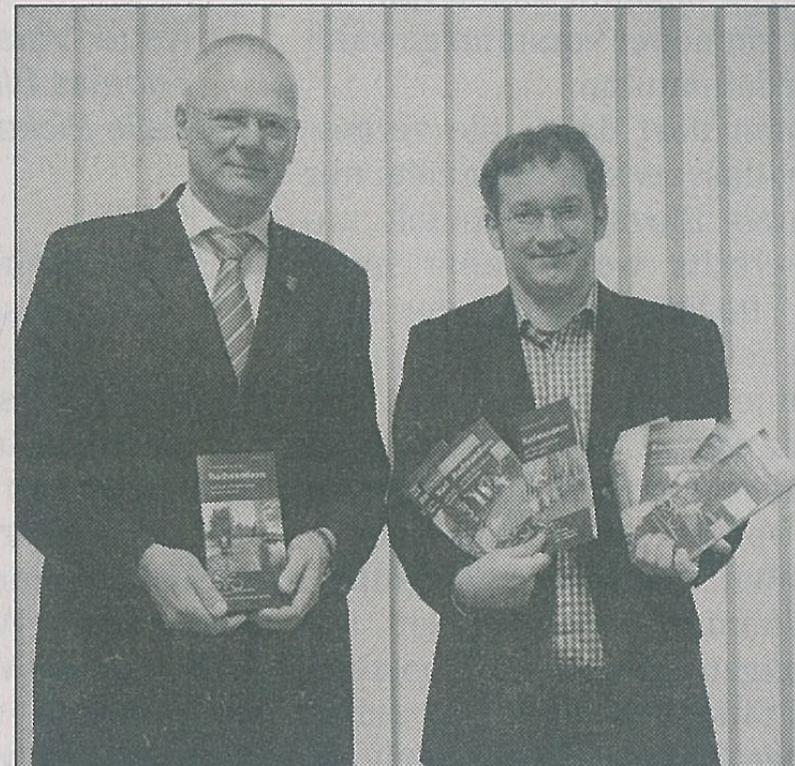
Der 39-jährige Friedrich ist Diplom-Agraringenieur und

seit 2007 freiberuflicher Autor und Kulturlandschaftsforscher. Er hat jahrelang das Kulturlandschaftserfassungsprojekt im Landkreis Celle betreut und verfasste das Buch „Spurensuche - Celler Kulturlandschaft“. 2008 veröffentlichte er „Papier aus Lachendorf seit 1538 - Geschichte eines Familienunternehmens“.

„Radwandern auf kulturhistorischer Spurensuche“ ist das

erste regionsweite Kulturprojekt der Leader-Region und wurde mit 25.520 Euro aus dem Leader-Budget gefördert. An der Kofinanzierung sind die Samtgemeinden Lachendorf und Eschede, die Gemeinde Unterlüß und aus der Stadt Celle die Stadtrandgemeinden Altenhagen, Garßen und Groß Hehlen beteiligt, die in der Region Lachte-Lutter-Lüß zusammenarbeiten. (jg)

*Lachendorfs  
Samtgemeinde-  
bürgermeister  
Jörg Warncke  
und der Autor  
Florian Friedrich  
präsentieren die  
Broschüren für  
die sieben  
Rundtouren.*



Merle Friedrich